

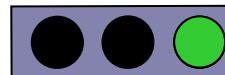
Städtischer Abfallwirtschaftsbetrieb Magdeburg

- in Tsd. EUR -	Plan	Ist	Vorjahr	
Umsatz	20.948,4	20.945,0	20.714,2	
sonstige Erträge	2.001,1	3.379,0	3.021,4	
Material	7.453,5	7.026,4	6.965,7	
Personal	8.409,7	8.423,9	8.311,4	
Abschreibungen	2.019,9	2.165,0	2.086,9	
Sonstige Aufwendungen	2.461,2	3.202,1	1.989,4	
Finanzergebnis	417,4	11,3	79,5	
Sonstige Steuern	39,1	36,4	38,8	
<u>Ergebnis vor Ertragssteuern</u>	2.983,5	3.481,5	4.422,9	
Ertragssteuern	0,0	0,0	0,0	
Ergebnis	2.983,5	3.481,5	4.422,9	
<u>Stand Liquidität zum 30.09.13</u>		46.559,6	49.310,9	
Auszahlung Kostenerstattung für erbrachte Leistungen	88,6	40,7	52,6	
Kennziffern				
1. Mengenanlieferung MHKW im Vergl. zur abgest. Planmenge (in %)	100,00	104,17	87,15	
davon Anteil SAB (in %)	100,00	103,35	89,42	
2. Kostendeckungsgrad Werkstatt in %	100,00	92,83	96,31	
3. Personalkosten pro eingesamm. Tonne Restabfall (in EUR / t)	48,30	48,14	39,37	
4. Personalkosten pro eingesamm. Tonne Bioabfall (in EUR/ t)	63,50	56,98	68,02	
5. Personalkosten pro eingesamm. Tonne Pap./Papier/Kart. (in EUR/t)	60,30	60,49	64,02	

Abweichungen Plan / Ist	< 5 %	➔ grüne Ampel
	> 5 %	➔ gelbe Ampel
	> 10 %	➔ rote Ampel

Städtischer Abfallwirtschaftsbetrieb Magdeburg

Abrechnung Wirtschaftsplan



Das Ergebnis für das dritte Quartal 2013 (2.481,5 Tsd. EUR) ist um 497,9 Tsd. EUR besser als geplant ausgefallen. Beeinflusst wurde das Ergebnis durch den Katastropheneinsatz im Zuge des Hochwassers. Mehrerlöse bei sonst. betr. Erträgen konnten die Mehraufwendungen für Abschreibungen und sonst. betriebl. Aufwendungen nicht vollständig decken. Ohne diesen Sondereinfluss hätte das Ergebnis um 723,3 Tsd. EUR über dem Planansatz gelegen. Im IV. Quartal werden durch das Team Hochwasser Zuwendungen zur Deckung der bisher noch nicht gedeckten Aufwendungen des SAB beantragt.

Die rote Ampel beim Finanzergebnis resultiert aus niedrigen Zinserträgen aufgrund der negativen Zinsentwicklung, welche auf die Wirtschafts- und Finanzkrise zurückzuführen ist.

Liquiditätslage



Zum 30.09.2013 werden liquide Mittel in Höhe von 46.559,6 Tsd. EUR ausgewiesen. Der überwiegende Teil resultiert aus den gebildeten Rückstellungen für die Rekultivierung und Nachsorge der Deponien.

Unternehmensspezifische Kennziffern



Mit Beginn des Wirtschaftsjahres 2013 wird die Kennziffer Mengenanlieferung MHKW im Vergleich zur Vertragsmenge durch die Kennziffer Mengenanlieferung MHKW im Vergleich zur Planmenge ersetzt. Die Vertragsmengen sind aufgrund der rückläufigen Mengenentwicklung infolge des seit 1.6.2012 geltenden Kreislaufwirtschaftsgesetzes nicht mehr aussagefähig. Jährlich wird der Vertrag mit dem MHKW um eine für das Wirtschaftsjahr verhandelte Planmenge ergänzt, die jetzt als Kennziffer dargestellt wird.

Aufgrund der Aufräumarbeiten im Zuge des Hochwassers lagen die Mengenanlieferungen MHKW per 30.9.2013 über den geplanten Werten.

Der Kostendeckungsgrad der Werkstatt wurde im dritten Quartal durch noch nicht abgerechnete unfertige Leistungen zum Quartalsende negativ beeinflusst.

Risiken für den städtischen Haushalt



Risiken für den städtischen Haushalt sind derzeit nicht zu erkennen.